

intoPolitics n.e.V., Dorfstraße 23, 38114 Braunschweig

An

Die Schulleitungen aller Gymnasien, integrierten
Gesamtschulen, Realschulen und berufsbildenden
Schulen in Braunschweig

intoPolitics n.e.V.

Ihr Gesprächspartner: Molin Georgi

Telefon: +49 (0) 176 22 8989 08

E-Mail: georgi@into-politics.de

Braunschweig, 21.08.2026

Einladung zur Podiumsdiskussion mit den Kandidierenden für das Amt des Braunschweiger Oberbürgermeisters

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Schulleiter*innen,
sehr geehrte Fachleute Politik,
sehr geehrte Lehrkräfte,

die Kommunalwahl in Braunschweig rückt immer näher und unter Ihren Schüler*innen finden sich viele Erstwählende und viele weitere junge Wahlberechtigte, für die die anstehende Wahl sicherlich nicht immer eine leichte ist.

Um ihnen die vielen Möglichkeiten unserer Demokratie aufzuzeigen, Interesse für die insbesondere kommunalpolitisch relevanten Themen zu wecken und sie für einen lebendigen politischen Diskurs zu begeistern, **veranstaltet intoPolitics gemeinsam mit dem Jugendparlament Braunschweig eine Podiumsdiskussion unter professioneller Moderation mit den Kandidierenden für das Amt des Oberbürgermeisters.**

Zu dieser möchten wir Sie und Ihre Schüler*innen herzlich einladen!

Wann und wo findet die Podiumsdiskussion statt?

Die Veranstaltung findet **am 10. September 2026 um 11:30 Uhr in der Volkswagen Halle Braunschweig** statt und wird ungefähr 120 Minuten andauern. Der Einlass beginnt um 10:30 Uhr und im Anschluss an die Podiumsdiskussion bieten wir den Schüler*innen noch ein Meet-and-Greet mit allen Kandidierenden im Foyer der Halle.

Wer nimmt an der Diskussion teil?

Nach dem Prinzip der politischen Neutralität und unter Beachtung des Kontroversitätsgebots wurden **alle Kandidierenden der aktuell im Stadtrat vertretenen Parteien**, also der SPD, B90/Die Grünen, CDU, FDP, BIBS, AfD, Die Linke, Volt und Die PARTEI eingeladen. Nahezu alle Parteien haben bereits ihre Teilnahme zugesagt, sodass eine ausgewogene Debatte gewährleistet ist.

Nur der*die Kandidierende selbst darf an der Debatte teilnehmen, eine Stellvertreterentsendung ist nicht möglich.

Warum ist die Veranstaltung für die Schüler*innen interessant?

Neben der besonderen Gelegenheit, alle Kandidierenden live in einer Debatte zu erleben, möchten wir den Schüler*innen die Möglichkeit geben, **aktiv auf die Inhalte der Debatte Einfluss zu nehmen**. Im Vorhinein werden alle Teilnehmenden ein digitales Formular zur Verfügung gestellt bekommen, über das sie uns die Themen, die sie bewegen, wie auch konkrete Fragen zusenden können. Diese werden die Debatte maßgeblich bestimmen.

intoPolitics n.e.V.

Vertretungsberechtigte Vorsitzende: Molin Georgi, Jonathan Möller, Ole Reuter
Dorfstr. 23, 38114 Braunschweig | kontakt@into-politics.de

Bankverbindung

Volksbank eG Wolfenbüttel | Jonathan Möller | IBAN: DE71 2709 2555 5012 9686 00 | BIC: GENODEF1WFFV

Jugendparlament Braunschweig

Vorsitzende: Martin Florysiak, Lola Szendera
Eiermarkt 4-5, 38100 Braunschweig
kontakt@jupabs.de

Darüber hinaus haben intoPolitics und das Jugendparlament das Format der vergangenen Veranstaltung zur Bundestagswahl gemeinsam weiterentwickelt:

Die Schüler*innen, die nunmehr alle in einem Saal versammelt sind, können durch **Publikumsabstimmungen** aktiv partizipieren und die Konzeption der Debatte ist nochmal grundlegend neu erarbeitet worden, sodass bei gleichem Informationsgehalt **noch mehr Austausch zwischen den Kandidierenden** möglich sein wird.

Wer ist die Zielgruppe der Veranstaltung?

Die Debatte zielt konkret auf **Erstwählende und junge Wahlberechtigte**. Insbesondere die Jahrgänge 10 bis 13 der allgemeinbildenden Schulen sowie alle anderen Schüler*innen unter 27 sollen also inhaltlich angesprochen werden. Die Veranstaltungsstätte ermöglicht ein großes Publikum – zögern Sie also nicht, alle Schüler*innen zur Teilnahme anzumelden, die in Ihren Augen interessiert sind.

Wie kann meine Schule teilnehmen?

Um Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme anzumelden, **senden Sie uns einfach das anliegende Formular ausgefüllt spätestens bis zum 2. September 2026 via Mail an kontakt@into-politics.de zu**. Geben Sie bitte an, wie viele Personen teilnehmen werden. Bis zum 3. September 2026 werden wir Ihre Anmeldung verbindlich bestätigen. Aus Gründen der Kapazität behalten wir uns vor, Teilnehmerzahlen zu begrenzen.

Alle Schülergruppen müssen von Aufsichtspersonen begleitet und betreut werden. In Einzelfällen ist die Teilnahme individuell vom Unterricht befreiter Schülerinnen und Schüler möglich. Vermerken Sie dies bitte an entsprechender Stelle in der Anmeldung.

Die Auswahl der teilnehmenden Gruppen bleibt Ihnen überlassen. Sie können entweder ganze Jahrgänge, einzelne Lerngruppen oder anderweitig zusammengesetzte Gruppen zur Teilnahme anmelden.

Was kostet eine Teilnahme an der Veranstaltung?

Dank einer Zahl großzügiger Förderer und Sponsoren sowie des Engagements des Jugendparlaments Braunschweig fallen bei einer Teilnahme weder für die Schüler*innen noch für Sie als Schule Gebühren an. Die Teilnahme ist also ohne Ausnahme **kostenfrei**.

An- und Abfahrt werden nicht durch uns organisiert.

Senden Sie uns das Anmeldeformular bitte zeitnah zu, die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldung. Sollte Ihre Schule nicht teilnehmen können, sind wir für eine kurze, formlose Absage dankbar.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen telefonisch oder via Mail jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf eine großartige Debatte, spannende Wortwechsel und eine rege Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Das Team von intoPolitics gemeinsam mit dem Jugendparlament Braunschweig